

## **A N T R A G**

### **Betreff: Umgestaltung Anna-Strauss-Platz**

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, abgestimmt mit den Wiener Linien, eine Umgestaltung des Anna-Strauss-Platzes zu prüfen und umzusetzen. Dabei ist insbesondere auf eine Beschleunigung der Straßenbahnlinien 10 und 60, die Wartezeiten für Fußgänger:innen bei Ampeln und die Aufenthaltsqualität, als auch auf eine klimafitte Umgestaltung, zu achten.

### **BEGRÜNDUNG:**

Nach derzeitigem Informationsstand planen die Wiener Linien im Jahr 2026 einen Umbau ihrer Anlagen im Bereich des Anna-Strauss-Platzes. Derzeit ist dieser Ort eine Hitzeinsel ohne einen Baum, daher ist die Aufenthaltsqualität besonders im Sommer nicht sehr hoch.

Aufgrund der Ampelschaltungen kommt es bei den Straßenbahnlinien 10 und 60 zu langen Wartezeiten, die die Fahrzeit insbesondere in Richtung Hietzing/Kennedybrücke verlängern und zu Rückstaus auf der Hietzinger Hauptstraße führen. Fußgänger:innen müssen ebenfalls oft und lange bei den Ampeln warten. Dadurch dauert es länger, in die umgestaltete Altgasse zu kommen.

Wie aus der Antwort der zuständigen Stadträtin Mag.a Ulli Sima zum einstimmig angenommen Antrag BV-2368753/22 „Anna-Strauss-Platz, Neugestaltung“ hervorgeht, erfordert eine solche Umgestaltung eine vorherige Projektausarbeitung durch die verantwortliche Fachdienststelle. Diese sollte bald beginnen, damit diese Umgestaltung sparsam und effizient durchgeführt werden kann.